

Datenschutzrechtliche Information zur Teilnahme an Unterricht bzw. zur Übertragung des Unterrichtsgeschehens im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen für einzelne/für alle Schüler*innen mittels Videokonferenzsystem

nach Art. 13 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Da im Zusammenhang mit Homeschooling bei der Zuschaltung einzelner Schüler*innen zum Präsenzunterricht oder aller Schüler*innen zum Distanzunterricht im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen mittels Videokonferenzsystem personenbezogene Daten verarbeitet werden, kommen wir unserer gesetzlichen Informationspflicht nach DSGVO nach und teilen Ihnen Folgendes mit:

Verantwortliche*r i.S.d. DSGVO

Schulleitung der Gesamtschule Fischbach

Rathausplatz 9, 65779 Kelkheim

Telefon: 06195/99 03 60

E-Mail: info@gesamtschule-fischbach.de

Website: www.gesamtschule-fischbach.de

Datenschutzbeauftragte*r der/des Verantwortlichen

Andreas Bischof

Zweck und Notwendigkeit

Die Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient der digitalen Echtzeitübertragung von Bild und Ton zur Durchführung einer Videokonferenz. Eine unterrichtliche und andere schulische Nutzung des digitalen Videokonferenzsystems kann ohne die Speicherung und Verarbeitung dieser Daten nicht stattfinden.

Art der Daten

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

Schüler*innen

Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Schule, Klasse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Schülerkürzel, IP-Adresse

Erziehungsberechtigte

Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer

Empfänger/Kategorien von Empfängern

Für den Einsatz des digitalen Videokonferenzsystems werden folgende Daten der Schüler*innen an das Rechenzentrum des Main-Taunus-Kreises, Hofheim weitergegeben: Vor- und Nachname, Schule, Klasse, Schülerkürzel

Übermittlung an ein Drittland/eine internationale Organisation

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten gemäß Artikel 44 DSGVO ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien

Die Gesamtschule Fischbach speichert die Daten für die Dauer des Schulbesuchs bzw. so lange, wie hierfür eine rechtliche oder vertragliche Verpflichtung vorliegt.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken sind Artikel 4 Nr. 1 i.V.m. Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) DSGVO.

Folgende Rechte stehen Ihnen bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu:

1. Recht auf Auskunft

Sie können jederzeit Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen (Art. 15 DSGVO).

2. Recht auf Berichtigung

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie jederzeit die Änderung/Berichtigung Ihrer von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).

3. Recht auf Löschung

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten bzw. der personenbezogenen Daten Ihres Kindes verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt aber davon ab, ob die Daten von uns noch zur Erfüllung unserer gesetzlichen oder vertraglichen Aufgaben benötigt werden. Wir speichern die Daten für die Dauer des Schulbesuchs bzw. solange, wie hierfür eine rechtliche oder vertragliche Verpflichtung vorliegt (Art. 17 DSGVO).

4. Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen (Art. 21 DSGVO).

5. Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Das ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Tel.: 0611/1408-0, www.datenschutz.hessen.de/service/beschwerde (Art. 77 DSGVO i. V. m. §19 BDSG).

6. Recht auf Widerruf

Die Erteilung der Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt freiwillig. Ihnen ist bekannt, dass Sie diese Einwilligungserklärung zur Verwendung Ihrer Daten jederzeit widerrufen können. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

